



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e. V.

Aktuell seit 11.03.2024 10:47:04

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000579
Ersteintrag:	17.02.2022
Letzte Änderung:	11.03.2024
Jährliche Aktualisierung:	13.02.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Straße des 17. Juni 106-108 10623 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930340603630 E-Mail-Adressen: info@dgooc.de Webseiten: www.dgooc.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

0

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Prof. Dr. med. Markus Scheibel

Funktion: Präsident

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

2. **Prof. Dr. med. Maximilian Rudert**

Funktion: 1. Vizepräsident

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

3. **Prof. Dr. med. Christoph Lohmann**

Funktion: 2. Vizepräsident

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

4. **Prof. Dr. med. Bernd Kladny**

Funktion: Generalsekretär

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

5. **Prof. Dr. med. Karl-Dieter Heller**

Funktion: Schatzmeister

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

6. **Prof. Dr. med. Andreas Roth**

Funktion: Orthopädischer Vertreter des Konvent der Universitätsprofessoren für Orthopädie und Unfallchirurgie

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

7. **Prof. Dr. med. Wolf Drescher**

Funktion: 1. Vorsitzender des Verbands Leitender Orthopäden und Unfallchirurgen e. V.

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

8. **Dr. med. Burkhard Lembeck**

Funktion: Präsident des Berufsverbandes für Orthopädie und Unfallchirurgie e. V.

Telefonnummer: +4930340603630

E-Mail-Adressen:

info@dgooc.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

3.186 Mitglieder am 25.01.2023

Mitgliedschaften (5):

1. Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
2. Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGCH)
3. Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
4. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e. V. (DVfR)
5. Deutsche Traumastiftung e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; EU-Gesetzgebung; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Krankenversicherung; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben und in Auftrag gegeben

Beschreibung der Tätigkeit:

Ihren Zweck sieht die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e. V. (DGOOC) in der Förderung der orthopädischen Wissenschaft in Forschung, Lehre und praktischer Anwendung einschließlich der Rehabilitation körperlich Behinderter. Zu ihren Aufgaben zählen zudem die Zusammenarbeit mit anderen medizinischen Fachgesellschaften, die Förderung der Aus-, Weiter- und Fortbildung, die Wahrung orthopädischer Belange in Gesetzgebung und Fachfragen sowie die Förderung der der Orthopädie nahestehenden Berufe. Die Gesellschaft versteht sich als zuständig in wissenschaftlichen Fragen gegenüber der Öffentlichkeit und der Ärzteschaft und damit als Ansprechpartner für andere Gesellschaften und Verbände, von Institutionen und Behörden.

Auf die Initiative der DGOOC wurde die Endoprothesenregister Deutschland gGmbH (EPRD) sowie die Endocert GmbH gegründet. Mit dem EPRD soll eine verlässliche Datengrundlage geschaffen werden, um langfristig die Qualität der künstlichen Hüft- und Kniegelenke beurteilen zu können, das Ergebnis der medizinischen Behandlung zu sichern und die Zahl der unnötigen Wechseloperationen zu verringern. Das EPRD verknüpft Routinedaten mit neuen Informationen über den Einbau künstlicher Hüft- und Kniegelenke und wertet diese Informationen mit Blick auf die Qualität der Implantate und der medizinischen Behandlung aus.

Die Endocert GmbH hat auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse Kriterien aufgestellt,

die zu einer Erhaltung und Verbesserung der Versorgungsqualität und damit zu einer Erhöhung der Patientensicherheit bei der Implantation von Endoprothesen führen. Die EndoCert-Initiative stellt eine qualitativ hochwertige Durchführung solcher Eingriffe sicher. Medizinische Einrichtungen können sich als EndoProthetikZentrum (EPZ) und als EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung (EPZmax) zertifizieren lassen, wenn die Erfüllung der aufgestellten Anforderungen in einem Audit nachgewiesen wird.

Ein weiteres Wirkungsfeld liegt in der Versorgungsforschung in der Orthopädie. Die DGOOC wird tätig bei Anfragen des Bundesministeriums für Gesundheit, des G-BA, des IQTiG, der AWMF und anderer Organisationen und Institutionen, soweit Kernarbeitsgebiete aus der Orthopädie betroffen sind. Weiterhin ist die Initiierung und Erstellung sowie die Mitarbeit bei Leitlinien ein wichtiges Aufgabengebiet. Die Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) wird in Bezug auf die relevanten Ziffern in Orthopädie bearbeitet. Die Fachgesellschaft nimmt Stellung zu Fragen der Delegation und Substitution ärztlicher Tätigkeiten in Abstimmung mit der Bundesärztekammer.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[DGOOC_Entwurf_Jahresabschluss_2021.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

DGOOC_Erklärung-zu-Interessenkonflikten_Final.pdf